

PROJEKTBOGEN *Integrationsbeirat Bothfeld-Vahrenheide*

| | |
|--|---|
| Antragsteller; Ansprechpartner/in: Name, Vorname: Organisation: Anschrift: Telefonnr.: Email: Bankverbindung: | Stadtteiltreff Sahlkamp/ Stadtteilkulturarbeit Hajo Arnds Landeshauptstadt Hannover Elmstr. 15, 30657 Hannover 0511 168-48051 hajo.arnds@hannover-stadt.de Bankverbindung: innere Verrechnung <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin-top: 10px;"> Bereich Personal und Organisation Bereich Rats- und Stadtbezirksangelegenheiten 10. JAN. 2020 03 18.53 SQ </div> |
| Stadtteil | Sahlkamp |
| Kooperationspartner (wenn vorhanden) | SPATS e.V., Gemeinwesenarbeit Sahlkamp |
| Projektbezeichnung | Offene Nähwerkstatt im Stadtteilreff |
| Projektbeschreibung (Inhalt/Zielsetzung, Zielgruppe) | <p>Im Rahmen der offenen Nähwerkstatt im Stadtteiltreff Sahlkamp können interessierte Stadtteilbewohner*innen ohne Anmeldung einmal pro Woche kostenfrei handwerkliche Nähtechniken erlernen. Die Werkstatt wird von einer Honorarkraft geleitet. Interessierte arbeiten gemeinsam an Entwürfen, führen Umnäh-Arbeiten durch und erlernen diverse Schnitt- und Maschinentechniken:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erlernen der unterschiedlichen Funktionen der Nähmaschinen - Zuschneiden und Ausradeln von Schnitten - Größenanpassung der Schnitte - Umarbeitung von Kleidungsstücken (Hosen, Blusen, Kleider, Gardinen, Decken etc.) - Erlernen von Änderungstechniken und Reparaturen <p>Das Projekt strebt an, Stadtteilbewohnerinnen aus unterschiedlichen kulturellen Kreisen zusammenzuführen. Vorhandene handwerkliche Ressourcen sollen gefördert und ein intensiver Austausch angeregt werden.</p> <p>Das Angebot zeichnet sich durch seine Offenheit und die qualifizierte Anleitung durch die Kursleiterin Sengül Akyol aus. Neben den reinen Näharbeiten finden auch intensive Gespräche über kulturelle Unterschiede, Religionen und persönliche Anliegen statt. Um dem Recyclinggedanken Rechnung zu tragen wird damit auch ein Zeichen gesetzt, Kleidung nicht wegzuschmeißen, wenn sie nicht mehr passt oder gefällt, sondern umzuarbeiten. Dies hilft auch dem kleinen Geldbeutel.</p> <p>Die Materialkosten (Nadeln, Nähgarn etc.) werden von den Teilnehmerinnen gezahlt. Das Projekt trägt zur Angebotsvielfalt und der Verbesserung des nachbarschaftlichen Austauschs im Stadtteil bei.</p> |

PROJEKTBOGEN *Integrationsbeirat Bothfeld-Vahrenheide*

| | | |
|---|--|--------------------|
| Planungsstand; Zeitschiene: | Im Jahr 2019 wurde die offene Nähwerkstatt bereits aus Mitteln des Integrationsbeirats gefördert. Um weiterhin die gut angenommene Nähwerkstatt weiterhin durchführen zu können, werden Honorarkosten für das Jahr 2020, ausgenommen der Ferien, benötigt. Die offene Nähwerkstatt soll ab Februar 2020 jeweils dienstags von 12:00 – 15:00 Uhr stattfinden. | |
| Erreichen von Nachhaltigkeit | Um die entsprechende Nachhaltigkeit zu gewährleisten ist das Projekt zunächst ein weiteres Jahr angelegt. Entsprechend wird ein Folgeantrag für 2020 gestellt. | |
| Finanzierungsplan: | | |
| | Verwendungszweck | Betrag in € |
| Personalkosten | Honorarkosten für eine Schneiderin (34 Termine x 3 Std. x 20,00 € = 2100 €) | 2040,00 € |
| Sachkosten | Nähmaterial | 400,00 € |
| <hr style="border-top: 1px dashed black;"/> | | |
| Gesamtkosten | 2440,00 € | |
| Eigenleistungen | Teilnehmerbeiträge für Nähmaterial | 400,00 € |
| Eigenmittel | Stadtteiltreff Sahlkamp (Bucherlös „nicht ohne meine Heimat“) | 340,00 € |
| <hr style="border-top: 1px dashed black;"/> | | |
| Antragssumme an Integrationsbeirat | 1700,00 € | |
| Datum: 08.01.2020 | 41.51.08 Hajo Arnds Unterzeichner/in  | |